



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0015/2016		Datum:	29.02.2016			
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
17.03.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
		öffentlich					
Betreff:	Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Einsatz von Flüchtlingen bei gemeinnützigen Tätigkeiten						

Viele Kommunen bieten für Flüchtlinge gemeinnützige Tätigkeiten an. Der Vorteil liegt dabei auf beiden Seiten. Die Flüchtlinge erhalten die Möglichkeit, sich durch sinnvolle Tätigkeiten positiv in unsere Gesellschaft einzubringen und erfahren gleichzeitig integrative Aspekte. Innerhalb der Kommune werden Arbeiten, die sonst nicht oder nur verzögert erledigt werden, ausgeführt, was die Akzeptanz gegenüber Flüchtlingen erhöhen wird.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:

1. Beabsichtigt die Stadt Koblenz von der Möglichkeit, Flüchtlinge für gemeinnützige Arbeiten einzusetzen Gebrauch zu machen?
2. Wenn ja, in welchen Bereichen sollen diese Tätigkeiten für Flüchtlinge angeboten werden?
3. Wie viele Plätze können nach Auffassung der Verwaltung für diesen Zweck bereitgestellt werden?
4. Ab wann glaubt die Verwaltung diese Möglichkeiten auch in Koblenz anbieten zu können?